

Wednesday, October 17. 2012

Paare - Liebe - Zuversicht

Die SCRIPT CORPORATE+PUBLIC COMMUNICATION GmbH, eine Frankfurter Agentur für Unternehmenskommunikation, feiert ihr 10jähriges Jubiläum mit einem interessanten Internet-Projekt: www.wir-sind-zuversichtlich.de. Das Programm ist einfach: "Wo sind und wer kennt die Geheimnisse der Zuversicht? Wie kann man Zuversicht verbreiten, wie es die gängige Formel nahelegt? Auf dieser Website sammeln wir unsystematisch Expertenwissen, Meinungen und Fundstücke. Wir wünschen uns viele Leser und Feed-Back und freuen uns auf Hinweise, Fundstücke und Stellungnahmen." Die Umsetzung ist inhaltlich und ästhetisch gleichermaßen anspruchsvoll. Interviews mit Experten aus unterschiedlichen Bereichen (u.a. auch Gerald Hüther) sollen eine Annäherung an den Zuversichtsbegriff ermöglichen. Kurze Videos sind ebenso wie die Audio-Langfassungen der Interviews und eine prägnante Kurzverschriftung zu finden. Ulrich Clement hat im Gespräch mit Christoph Potting von SCRIPT seine Gedanken zum Thema Zuversicht und Paartherapie formuliert: "'Verhandlungsbeziehungen' brauchen die Zuversicht auf besondere Weise. Ohne Grundvertrauen lassen sich keine Abmachungen treffen. Wenn Paare verhandeln, die Kinder gemeinsam zu erziehen, dann kommt hier kein juristischer Vertrag zustande. Eheverträge regeln den Umgang mit Geld und Besitz. Die Lebensplanung und den Umgang miteinander, können jedoch die Beteiligten gar nicht vertraglich sichern. Da braucht es Zuversicht. Sie ist das, was den justiziablen Kontrakt ersetzt. Weil Beziehungen nicht im Detail durchorganisierbar sind, braucht es diese Ressource der Zuversicht, diese Grundgewissheit: Wir sind uns im Prinzip einig. Paarbeziehungen, die mehr auf Gefühle gründen als auf Konventionen, brauchen mehr Zuversicht. Gefühle sind etwas Wankelmütigeres als soziale Konventionen. Gesellschaften haben soziale Rollen entwickelt, um die Illusion von Berechenbarkeit und Kontinuität in die Welt zu setzen. Gefühle, erst recht Liebesgefühle sind jedoch etwas unendlich Launisches. Und Zuversicht ist der emotionale Versuch, dieser Laune Kontinuität zu geben. So gesehen ist das Eheversprechen, in guten wie in schlechten Tagen zusammen zu bleiben, eigentlich eine Zuversichtsverabredung. Wenn aber die Bindung über Gefühle im Vordergrund steht, dann kommt auf besondere Weise die Zuversicht ins Spiel. Die Zuversicht ist der Kontinuitätsgarant für die Liebe."Zum vollständigen Text...

Posted by Tom Levold in Links at 21:00